

Liebe ehrenamtliche Helferinnen und Helfer,

die aktuellen Entwicklungen in Afghanistan sind für uns alle in ihrer Tragweite sicherlich noch gar nicht wirklich zu fassen. Viele Afghaninnen und Afghanen auch hier im Eifelkreis fürchten nun -mehr als jemals zuvor- um die Sicherheit ihrer Angehörigen. Wir möchten den Betroffenen an dieser Stelle unser Mitgefühl ausdrücken. Als Bereich sind wir im engen Kontakt mit dem Initiativausschuss für Migrationspolitik in Mainz und anderen rechtsberatenden Stellen. Eine Frage, die nun häufig aufkommt, ist natürlich, ob hier lebende Menschen aus Afghanistan nun einen Asylfolgeantrag stellen sollten. Sobald wir eine Rückmeldung von den Rechtsexpert:innen haben, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen. Eine direkte Unterstützung für in Afghanistan lebende Menschen ist derzeit leider nicht möglich.

Ab September bieten wir unsere Gruppenangebote wieder verstärkt in Präsenz an – dies gilt insbesondere für unser Schüler-Café, unseren Computerkurs für Frauen sowie Angebote im Bereich der Arbeitsmarktintegration (Bewerbungstraining / Frauen im Handwerk / Repair Café) und politischen Bildung. Bitte lesen Sie aus diesem Grunde die untenstehenden Informationen sorgfältig durch und geben Sie sie gegebenenfalls an Interessierte weiter. Vielen Dank. Bei allen Angeboten in Präsenz achten wir selbstverständlich auf die geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften. Aus diesem Grunde kann die Teilnahme leider auch weiterhin nur nach vorheriger Anmeldung erfolgen. Genauere Einzelheiten dazu finden Sie unter dem jeweiligen Angebot. Wichtig: ab sofort finden alle unsere Gruppenangebote in unserem neuen, von der Provinzial und den Soroptimisten geförderten Raum in der Innenstadt von Bitburg in der Josef-Niederprüm-Str. 1a statt.

Im Bereich der politischen Bildung bieten wir im September eine Veranstaltungsreihe zur ortsnahen, deutschen Geschichte an (Trier im Nationalsozialismus). Wir laden Sie herzlich ein gemeinsam mit Menschen verschiedener Nationen regionale Geschichte zu entdecken und in den Dialog zu treten: was macht Gesellschaft aus? Welche kollektiven Erinnerungen und Ereignisse prägen unser heutiges Verhalten? Wie unterscheidet uns das von anderen Nationen? Und welche Schnittstellen gibt es? Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch!

Ein letzter Hinweis noch: Ende September findet wie in jedem Jahr die **Interkulturelle Woche** statt. Als Team haben wir uns diesmal ein **Thema** ausgesucht, **dass uns alle verbindet: der Schutz der Natur – hier in der Eifel**. Geplant sind eine Bastelaktion für Kinder zum Erhalt der Bienen // ein Vortrag für Jugendliche und Erwachsene, der darauf zielt, die doch oftmals noch sehr homogene Gruppe von aktiven Umweltschützern für etwas mehr menschliche „Vielfalt“ zu öffnen // und ein gemeinsamer Ausflug in den Naturpark Eifel. Wir sehen die Themen Umwelt und Migration als die große Herausforderung, die uns Menschen global vereint – und mit unseren diesjährigen Angeboten wollen wir im Klitze-Kleinen zu mehr Gemeinsamkeit in diesem Feld beitragen. Einzelheiten folgen in der nächsten Rundmail.

Es grüßt Sie ganz herzlich: Ihr Team vom Bereich Flucht, Migration und Integration

Veranstaltungen / einmalige Angebote

Trier im Nationalsozialismus – gemeinsam über Geschichte sprechen

Trier – eine Stadt mit einer 2000 jährigen Geschichte. Die antiken Bauwerke, wie die Porta Nigra, sind weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt. Aber wie sah es in Trier in der Zeit des Nationalsozialismus aus? Wie schafften die Akteure und Anhänger der Nationalsozialisten ihre Ideologie in Trier – eine traditionell katholisch geprägte Stadt – zu verbreiten und zu festigen? Wie sah der Widerstand in Trier aus und welche Formen der

Erinnerung an diese Zeit und deren Opfer gibt es?

Um all diese Fragen zu beantworten, findet im September eine Veranstaltungsreihe statt:

- **03.09.2021:** Geschichtsworkshop, DRK-Gruppenraum, 10:00 – 11:30 Uhr
- **04.09.2021:** Exkursion in die Gedenkstätte, SS-Sonderlager Hinzert, 10:00 – 14:00 Uhr
- **11.09.2021:** Stadtrundgang „Trier in der NS-Zeit“, 10:00 – 13:30 Uhr

Die Veranstaltungen sind für alle offen. Sie können sich für alle drei Veranstaltungen anmelden oder nur für einen Termin. Die Teilnahme ist kostenlos und nach Anmeldung möglich. Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt. Information und Anmeldung bei Laura Trierweiler: Tel.: 06561 – 6020 235 E-Mail: laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Das Angebot wird durch die Deutsche Fernsehlotterie in Kooperation mit Spendengeldern des DRK Generalsekretariats (Projekt Mach Mit) ermöglicht.

Regelmäßige Angebote

Computerworkshop für Frauen – ab September wieder in Präsenz

Digitale Kompetenzen sind heutzutage für unser Leben (egal ob im Arbeits- oder privatem Alltag) unerlässlich. Am Montag, den **13.09.2021** startet unsere neuer Computerkurs für Frauen. Der Kurs findet 8-mal montags von 17:00 bis 18:00 Uhr statt. Unter Anleitung einer (ehrenamtlichen) Informatikerin besprechen wir das Programm „Microsoft Word“, insbesondere: Textgestaltung, das Erstellen von Tabellen, Diagrammen und Grafiken sowie die Verknüpfung von Word und Excel. Weitere Informationen und Anmeldung bei Laura Trierweiler: Tel.: 06561/ 6020-235 oder E-Mail: laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Unsere (Sprach-)Kurse im Bereich der berufsbezogenen- und politischen Bildung finden ab September teilweise wieder in Präsenz statt.

Einige Kurse gehen Online weiter, da dies insbesondere alleinerziehenden Müttern auf den Dörfern die Teilnahme erleichtert. Der neue Präsenzkurs (Arbeitswelt Verstehen / A1/A2) findet jeweils dienstagsvormittags statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Laura Trierweiler, 06561 6020 235 oder laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Für die Teilnahme an den Online Kursen (Sprache und Sein / teilweise nur für Frauen) wird ein Laptop (oder Computer mit Mikrofon/Lautsprecher) mit einer Internetverbindung benötigt. Es muss kein Programm heruntergeladen werden. Wenn kein Laptop/Computer vorhanden ist, sprechen Sie uns bitte an. Die Teilnahme an allen Kursen ist kostenfrei und nach Anmeldung möglich. Information und Anmeldung auch hier bei Laura Trierweiler, Tel 06561 – 6020 235 oder E-Mail: laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Arabischkurs für Anfänger – Vor Ort und mit Abstand

Ein Neustart nach den Sommerferien ist geplant – wir bitten alle Interessierten, sich bei uns zu melden. **Aktuell sind wir noch auf der Suche nach einer geeigneten Lehrkraft – wir laden Interessierte, die sich diese Aufgabe zutrauen, ein, sich bei uns zu bewerben**

Wöchentlich findet der Begegnungskurs „Arabisch“ statt. Mit Hilfe einer Muttersprachlerin werden die ersten Wörter auf Arabisch gelernt. Der Kurs richtet sich an Anfänger:innen und ist aktuell für dienstags von 16:30Uhr bis 17:30Uhr geplant. Die Teilnahme ist kostenfrei und nach Anmeldung möglich, Information und Anmeldung bei Laura Trierweiler: Tel.: 06561/ 6020-235 oder E-Mail: laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Online Sprachtandems / Sprachpatenschaften

Sie wollten immer schon ein klein wenig russisch oder arabisch lernen oder ihre Französischkenntnisse verbessern? Für unser neues Angebot Online-Sprachtandems suchen wir Interessierte, die Lust haben, Migrant:innen beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen und gleichzeitig im Gegenzug die Mutter-Sprache des Gegenübers zu erlernen. Das Angebot findet online statt (zum Beispiel über Skype) und ist ganz

individuell planbar. Natürlich können Sie auch weiterhin eine ganz normale „Sprachpatenschaft“ übernehmen... Information und Anmeldung bei Laura Trierweiler, Tel.: 06561/ 6020-235 oder E-Mail: laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Neu ab dem 13. September: Starthilfe Bewerbungstraining

Beim Bewerbungstraining erhalten Teilnehmende Unterstützung beim Erstellen von Lebensläufen und Bewerbungsschreiben sowie der Suche nach einer Praktikumsstelle zum besseren Kennenlernen des deutschen Arbeitsmarktes. Es werden Perspektiven und Strategien für die nachhaltige Arbeitsmarktintegration besprochen, Bewerbungssprache simuliert und Stellenangebote gesucht. Auch bei Konflikten mit Arbeitgebern stehen wir Ihnen niedrigschwellig zur Seite und suchen gemeinsam nach Handlungsmöglichkeiten. Leider aufgrund von Corona strikt nur mit Anmeldung. Interessierte melden sich bitte bei stefanie.wall@drk-bitburg.de / 06561 6020 234 oder karin.jung@drk-bitburg.de / 06561 6020 237.

Schüler-Café: jeden Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr (nur zu Schulzeiten)

Dieses Angebot findet mit Schulbeginn wieder in Präsenz statt (Josef-Niederprüm-Str. 1a) – allerdings aufgrund von Corona leider nur mit Anmeldung. Für alle, die weiterhin via Zoom teilnehmen möchten: auch diese Option besteht, bedarf allerdings ebenfalls der Anmeldung (für die bessere Planung). Das Schüler Café bietet Hilfe und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse sowie Auszubildende deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Neben der Unterstützung bei schulischen Fragen geht es uns um Gemeinschaft und Begegnung. Auch bei Brett- und anderen Spielen kann man eine Menge auf lockere Art voneinander und miteinander lernen! Weitere motivierte Helfer:innen werden dringend gesucht. Ansprechpartnerin: Karin Jung – karin.jung@drk-bitburg.de oder 06561 6020-237.

Jeden Donnerstag von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr: Frauen im Handwerk

Wer sagt, Handwerk sei Männersache? Wir beweisen das Gegenteil! Wenn Sie das Bastel-Gen in den Knochen haben und gerne auf eigene Faust Gestalten, dann sind sie genau richtig bei diesem Angebot – mit dem wir über das gemeinsame Machen auch Begegnung fördern wollen. Zusammen mit unserem Schreinermeister Roland Feldges haben wir bereits zusammen einen Fußboden verlegt und eine Küchenzeile gebaut. Nach den Sommerferien geht es weiter – eigene Ideen und Wünsche dürfen gerne mit eingebracht werden. Wie wäre es mit „aus alt mach neu“? Oder der Herstellung eines schönen Regals? Ansprechpartnerin: Mariam Atrissi, 06561 6020 236 oder mariam.atrissi@drk-bitburg.de

Wir planen den Aufbau eines Repair Cafés und suchen interessierte Helfer:innen

Zusammen mit unserem neuen hauptamtlichen Teamkollegen Roland Feldges wollen wir im Rahmen unseres Projektes Schritte ein Repair Café in Bitburg aufbauen. Roland startet am 1. September. Wer Interesse hat, bei diesem Angebot mitzumachen, meldet sich bitte bei irmgard.mminele@drk-bitburg.de oder stefanie.wall@drk-bitburg.de

Weitere Angebote: zwei mal im Monat findet jeweils freitags vormittags unser **Lesetreff** (für B1-ler) und unser **Frauenfrühstück / offener Frauentreff** statt. Weitere Informationen erhalten Sie von Laura Trierweiler (Lesetreff) 06561 6020 235 / laura.trierweiler@drk-bitburg.de oder Mariam Atrissi (Frauentreff) 06561 6020 236 oder mariam.atrissi@drk-bitburg.de

Aktueller HelferInnenbedarf Ehrenamt

Ehrenamtliche für das **Online Schülercafé** gesucht! Insbesondere mit Englisch- und Mathematik-Kenntnisse. Ansprechpartnerin stefanie.wall@drk-bitburg.de oder 06561 6020 237

Projekt Schritte – Kooperation mit VerA

Im Rahmen unseres Projektes Schritte arbeiten wir eng mit VerA -eine staatlich geförderte Organisation mit Sitz in Bonn- zusammen. Aktuell sucht VerA für den Raum Bitburg-Prüm interessierte Menschen, die Jugendliche während der Ausbildung im Rahmen eines Ehrenamtes beratend begleiten. Interessierte Menschen, die über entsprechende Berufserfahrung verfügen und sich gerne um Jugendliche in der Ausbildung kümmern, können sich per Mail an: trier@vera.ses-bonn.de wenden Von dort werden Sie kontaktiert und erhalten weitere Infos. Menschen mit ganz unterschiedlichen beruflichen Erfahrungen (gewerblich, handwerklich, kaufmännisch, pflegerisch oder landwirtschaftlich) sollen sich angesprochen fühlen.

Unsere aktuellen Beratungsangebote im Überblick:

Migrationsberatung – MFD

Fokus: Asyl- und Verfahrensberatung sowie allgemeine Fragen zum Aufenthaltsrecht (z.B. Passpflicht, Identitätsnachweise oder aber auch Aufenthalt nach 25a/b und Härtefallanträge, Niederlassungserlaubnis etc.) Ansprechpartnerin: Irmgard Mminele 06561 6020 232 / irmgard.mminele@drk-bitburg.de

Der MFD wird gefördert durch das Land RLP

Suchdienst

Der [DRK-Suchdienst](#) unterstützt Menschen, die durch Kriege, Katastrophen, Flucht, Vertreibung oder Migration von ihren Nächsten getrennt wurden. Er hilft, Angehörige zu finden, sie wieder miteinander in Kontakt zu bringen und Familien zu vereinen (**Familiennachzug**). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an irmgard.mminele@drk-bitburg.de oder 06561 6020 232

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Fokus: langfristige Integration von Menschen mit Aufenthaltstiteln und/oder Bleibeperspektive (z.B. Sprachförderung, Arbeitsmarktintegration, Fragen zu SGB II / Fragen zur Schulbildung der Kinder oder Weiterbildung, aber auch EU Freizügigkeitsrecht etc.). Dieses Beratungsangebot wird ergänzt durch das Projekt „**MBE online** - mbeon“. Bei „mbeon“ handelt es sich um eine App, die es Ratsuchenden ermöglicht, direkt mit BeraterInnen ihrer MBE-Stelle zu chatten.

Die kostenlose App kann im Google Play Store oder im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Informationen gibt es auf der mehrsprachigen Webseite mbeon.de und der Facebook-Seite facebook.com/mbeon.chat/ des Projekts Ansprechpartnerin: Amanda Resuli, 06561 6020 233 oder amanda.resuli@drk-bitburg.de

Die MBE wird gefördert durch den Bund

Projekt „Schritte“ – Auf dem Weg in Ausbildung und Arbeit

Erfolgreiche und vor allem nachhaltige Arbeitsmarktintegration basiert auf einem breiten Spektrum an Kompetenzen, die durch unser Projekt Schritte in unterschiedlichster Weise gestärkt werden. **Ab 2021 fokussieren wir uns dabei insbesondere auf die Themenbereiche Handwerk, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.** Ansprechpartnerin: Stefanie Wall, stefanie.wall@drk-bitburg.de / 06561 6020 234 und Roland Feldges,

roland.feldges@drk-bitburg.de

„Schritte“ wird gefördert durch die Nikolaus-Koch-Stiftung, die Reh Stiftung sowie das Land RLP

Projekt „Basis“ – Das Grundgesetz als Basis unseres Zusammenlebens

Fokus bei diesem Projekt sind demokratiestärkende Maßnahmen jeglicher Art, insbesondere um Diskriminierung aufgrund von Herkunft und Religionszugehörigkeit ins Bewusstsein zu holen und im Rahmen unserer Möglichkeiten entgegenzuwirken.

Ansprechpartnerin: Laura Trierweiler 06561 6020 235 / laura.trierweiler@drk-bitburg.de

Dieses Projekt wird gefördert von der Deutschen Fernsehlotterie.

Projekt „WortStark“ – ein Empowerment- und Antidiskriminierungsprojekt für Kinder und Jugendliche

WortStark basiert auf der Erkenntnis, dass die Folgen von Diskriminierung stark an typische Traumareaktionen erinnern und somit bereits bestehende Verletzungen bei Kindern mit Fluchterfahrung intensivieren können. Teilnehmende Kinder werden WortStark gemacht – die unterschiedlichen Gruppen- und Freizeitangebote helfen ihnen, ihre eigene Gefühlswelt besser zu verstehen und diesen Ausdruck zu geben. Zusätzlich planen wir Schulungen zum Thema neuronale Auswirkungen von Alltagsrassismus bei Bedarf und auf Nachfrage anzubieten. Ansprechpartnerin: Irmgard Mminele 06561 6020 232 / irmgard.mminele@drk-bitburg.de

Das Projekt „WortStark“ wird gefördert durch das Integrationsministeriums des Landes RLP

Projekt „Zusammen Stark – Empowerment“ (Frauenprojekt)

Unser Projekt Zusammen Stark hat die verbesserte gesellschaftliche Teilhabe von Frauen mit Flucht- und Migrationsbiografien im Fokus. Gemeinsam mit unseren Teilnehmerinnen entwickeln wir Angebote, um dieses Ziel zu erreichen (z.B. Schüler Café, Frauentreff, Schwimmkurs und Computerkurs; aber auch gemeinsame Bildungsfahrten und Veranstaltungen zur IKÖ). Ansprechpartnerinnen: Mariam Atrissi 06561 6020 236 / mariam.atrissi@drk-bitburg.de, Karin Jung 06561 6020 237, karin.jung@drk-bitburg.de

Zusammen Stark – Empowerment wird gefördert durch die Bundesbeauftragte für Integration und Flüchtlinge.

Sonstiges

Dolmetscherin oder Dolmetscher in Ihrer Institution benötigt?

ARBEIT & LEBEN gGmbH als gemeinnützige Bildungs- und Beratungseinrichtung koordiniert einen Pool an qualifizierten und engagierten Sprachmittler*innen, die für Menschen in verschiedensten Lebensbereichen dolmetschen.

Qualifizierung und Einsatz der Sprachmittler*innen werden im Rahmen des Projektes TREE (Training for integrating REFugees in the Euregio) durch EU und das Land Rheinland-Pfalz gefördert.

Weitere Informationen unter: www.sprachmittler-eifel.org